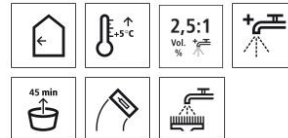


# Technisches Merkblatt

## StoLevell In Z

Zementspachtelmasse für Betonfugen



### Charakteristik

#### Anwendung

- innen
- zum Füllen und Glätten
- besonders geeignet für Montagefugen in Betonelementen
- Füllspachtelmasse zum Füllen tiefer Löcher, Lunker und Fugen an Element- und Filigrandecken
- keine Verwendung auf oder unter Bauteilen aus Aluminium

#### Eigenschaften

- sehr gute Haftung auf Beton
- schnell trocknend
- universell überarbeitbar
- konservierungsmittelfrei
- Schichtdicke: max. 30 mm

### Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke	EN ISO 7783	0,12 m	
Maximale Schichtdicke		30 mm	
Festmörtelrohddichte	EN 1015-10	1,2 g/cm <sup>3</sup>	
Biegezugfestigkeit	EN 1015-11	2 N/mm <sup>2</sup>	
Druckfestigkeit	EN 1015-11	20,0 N/mm <sup>2</sup>	
E-Modul dynamisch	TP BE-PCC	8.000 N/mm <sup>2</sup>	
Wärmeleitfähigkeit	EN 1745	≤ 0,82 W/(m*K) für P=50%	Tabellenwert
Wärmeleitfähigkeit	EN 1745	≤ 0,89 W/(m*K) für P=90%	Tabellenwert
Brandverhalten	DIN 4102	A2	nichtbrennbar

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

### Untergrund

# Technisches Merkblatt

## StoLevell In Z

**Anforderungen** Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein.

**Vorbereitungen** Die Vorbereitung des Untergrunds und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Alle Beschichtungen und Vorarbeiten sollten sich stets nach dem Objekt und den Anforderungen, denen es ausgesetzt wird, richten.

Lose Anstrichteile sowie nicht tragfähige Altanstriche und Beschichtungen entfernen und die Fläche reinigen (mechanisch oder mit geeigneten Abbeizmitteln).

Grundierungen dürfen keine glänzende Schicht bilden.

Schimmelbefallene Flächen:  
Die Flächen mit Geiger STOP behandeln oder mit einer 10%igen Wasserstoffperoxid-Lösung einstreichen und mit klarem Wasser gründlich nachwaschen. Bei der Schimmelsanierung die jeweiligen nationalen Empfehlungen und Richtlinien beachten.

Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und -vorschläge entbinden den Verarbeiter nicht von einer eigenverantwortlichen Untergrundprüfung und -beurteilung.

### Verarbeitung

**Verarbeitungstemperatur** Unterste Untergrund- und Lufttemperatur: +5 °C  
Oberste Untergrund- und Lufttemperatur: +30 °C

**Verarbeitungszeit** Bei +20 °C: ca. 45 Minuten

**Mischungsverhältnis** 8 l Wasser pro 20 kg

**Materialzubereitung** Das Produkt in einem sauberen Gefäß mit klarem Wasser gründlich mischen. Besonders Reste angerührter Spachtelmassen können die Verarbeitungszeit erheblich verkürzen. Für das Mischen keine Rührwerke mit Rührern aus Aluminium verwenden.

Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch	
	pro mm Schichtdicke	1,3	kg/m <sup>2</sup>

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

**Beschichtungsaufbau** Grundbeschichtung:  
Je nach Art und Zustand des Untergrunds.

# Technisches Merkblatt

## StoLevel In Z

Spachtelung:  
 Größere Unebenheiten, z. B. Anschlüsse und Fugen, mit dem Produkt füllen und schließen.  
 Ggf. mit StoPrim Plex oder StoPrim GT grundieren. Danach ist eine Überarbeitung mit allen Innenprodukten von Sto möglich.

<b>Applikation</b>	<p>manuell</p> <p>Je nach Rauigkeit sind mehrere Spachtelgänge notwendig bis die Oberfläche glatt ist. Max. Schichtdicke pro Spachtelgang: 15 mm. Gespachtelte Stellen und vollflächige Spachtelungen vor der weiteren Beschichtung ggf. mit StoPrim Plex oder StoPrim GT grundieren.</p>
<b>Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit</b>	<p>Die Trocknung ist abhängig von den klimatischen Raumbedingungen (z. B. Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit).</p>
<b>Reinigung der Werkzeuge</b>	<p>Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.</p>
<b>Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges</b>	<p>Das Produkt nicht auf und unter Schienen, Winkeln oder ähnlichen Teilen aus Aluminium verwenden.          Die jeweiligen Verarbeitungsrichtlinien der Elementhersteller (z. B. für Spannbeton-Hohldecken) beachten.</p> <p>Bei der Materialzubereitung darauf achten, dass das Material nicht mit Aluminium in Kontakt kommt. Für das Mischen keine Rührwerke mit Rührern aus Aluminium verwenden.</p> <p>Die Betonunterlage vor dem Auftragen des Produkts ausreichend vornässen. Die Unterlage muss zum Zeitpunkt des Materialauftrags jedoch so trocken sein, dass sie nur noch mattheucht erscheint.</p> <p>Für die Ausbildung der Fugen BFS-Merkblatt Nr. 8 "Innenbeschichtungen, Tapezier- und Klebearbeiten auf Betonflächen" beachten.          Bei der Überarbeitung von Beton-Fertigteilfugen können durch bestimmte Ausführungsvarianten (siehe Tabelle 2 des Merkblatts) Haarrisse entstehen.</p> <p>Im Fertigbau können gesonderte Anforderungen und damit abweichende Regelungen gelten.</p> <p>Anwendung auf Flächen mit Wassereinwirkung:          - Wassereinwirkungsklassen gemäß DIN 18534-1:2017-04 und gemäß Merkblatt Nr. 5 Bundesverband der Gipsindustrie e.V.          - Das Produkt ist nur für Flächen mit der Wassereinwirkungsklasse W0-I (geringe Wassereinwirkung) geeignet.</p>

# Technisches Merkblatt

## StoLevell In Z

### Liefern

**Farbton** Hellgrau

### Lagerung

**Lagerbedingungen** Trocken lagern.

**Lagerdauer** Dieses Produkt ist chromatreduziert bzw. chromatarm. Die beste Qualität im Originalgebinde wird bis zum Ablauf der max. Lagerdauer gewährleistet. Dies kann der Chargen-Nr. auf dem Gebinde entnommen werden. Erläuterung der Chargen-Nr.:  
Ziffer 1 = Endziffer des Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche  
Beispiel: 6450013223 - Lagerdauer bis Ende 45.KW in 2026

### Kennzeichnung

**Produktgruppe** Spachtelmasse

### Zusammensetzung

Weißzement  
Zement  
anorganisches Bindemittel  
Polymerpulver  
Mineralische Füllstoffe  
Silikatische Füllstoffe  
Organische Füllstoffe  
Verdicker  
Beschleuniger  
Verzögerer

**GISCODE** ZP1

### Sicherheit

Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sicherheitsdatenblatt beachten!  
Sicherheitshinweise beziehen sich auf das gebrauchsfertige, unverarbeitete Produkt.

Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenschäden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe

# Technisches Merkblatt

---

## StoLevel In Z

hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

### Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto SE & Co. KGaA  
Ehrenbachstr. 1  
D - 79780 Stühlingen  
Telefon: 07744 57-0  
Telefax: 07744 57-2178  
infoservice@sto.com  
www.sto.de